

Presseinformation

30. Juli 2012

## **Messe bild.sprachen erweitert ihr Profil Anmeldung bis zum 20. August 2012**

**Gelsenkirchen. Mit einem erweiterten Angebotsspektrum geht die Messe bild.sprachen am 28. und 29. September 2012 im Wissenschaftspark Gelsenkirchen in die vierte Runde. Rund um die bewährten Kernthemen der angewandten Fotografie wird die Messe als Plattform für visuelle Kommunikation und Marketing nun auch Trends aus dem Bereich Bewegtbild und Multimedia aufgreifen.**

**Noch bis zum 20. August können sich Fotografen, Hochschulen, Verbände, Verlage, Dienstleister und Agenturen mit ihren individuellen Bildideen und Stilen, Dienstleistungen und Angeboten um die Teilnahme bewerben.**

### **Konzept**

„Gerade in Zeiten von Krisen ist es wichtig, gute Ideen und gute Produkte mit starken Bildern zu bewerben. Gute Fotografie wirkt über die bloße Abbildung hinaus, ist Träger von "Image" und schafft Wertigkeit. Denn Bildsprache steuert die subjektive, oft unbewusste Wahrnehmung von Werbebotschaften“, sagt Peter Liedtke, Leiter des Projekts bild.sprachen. „Daher wollen wir in diesem Jahr neben den Fotografen und Hochschulen gezielt auch Kreativ- und Werbeagenturen als Aussteller und Teilnehmer der Messe gewinnen.“

Idee der Messe ist, über Dienstleistungen, Produkte und Neuerungen im Bereich der angewandten Fotografie zu informieren und einen Marktplatz für Angebot und Nachfrage zu schaffen. Die Messe schafft einen Überblick über Fotografietrends und ermöglicht die persönliche Begegnung.

### **Programm**

„Wir haben unser bisheriges Konzept auf den Prüfstand gestellt und uns von Experten beraten lassen“, sagt Messeleiter Peter Liedtke. So werden bewegte Bilder und Webanwendungen stärker integriert. Mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung metropol Ruhr GmbH wird sich ein Programmschwerpunkt am Freitag mit Vorträgen, Präsentationen und einer Diskussionsveranstaltung dem Trend Bewegtbild und Multimedia widmen. Schwerpunkt am zweiten Tag bildet der allgegenwärtige Urheberrechtsdiskurs.

Weitere Programmpunkte stehen bereits fest:

Fritz Pleitgen, ehemaliger WDR Intendant und Geschäftsführer der RUHR.2010 GmbH wird die Messe mit einem Vortrag „Zur Kraft der Bilder“ eröffnen.

Begleitend zur Messe zeigt das Wirtschaftsmagazin „brandeins“ seine innovative Fotografie aus den letzten 20 Jahren. Wie im letzten Jahr werden Workshops zur Selbstvermarktung von Kreativen angeboten. Der Preis für die beste bild.sprache 2012 wird wiederum mit Unterstützung der Sparkasse

Gelsenkirchen vergeben. Neu in diesem Jahr sind drei Werbeaktionspreise der Publicity Werbung GmbH, die mit ihren Citycards die besten jungen bild.sprachen 2012 fördern wird.

Weitere Programmpunkte finden Sie in den nächsten Wochen auf [www.bildsprachen.de](http://www.bildsprachen.de)

**Messedaten:**

Die Messe bild.sprachen im Wissenschaftspark Gelsenkirchen, Munscheidstraße 14, 45886 Gelsenkirchen, ist am Freitag, 28. September, von 14 bis 20 Uhr geöffnet, am Samstag, 29. September, von 12 bis 18 Uhr. Aussteller haben die Möglichkeit, sich an Präsentationstischen (ab 100 Euro) oder Messeständen (ab 300 Euro) vorzustellen.

**Messeinfos und Anmeldung:**

Projektbüro bild.sprachen  
Melanie Kemner  
Peter Liedtke  
Telefon: 0209.40858994  
[info@bildsprachen.de](mailto:info@bildsprachen.de)  
[www.bildsprachen.de](http://www.bildsprachen.de)

**Pressekontakt:**

Peter Liedtke, [info@bildsprachen.de](mailto:info@bildsprachen.de) und mobil 0171 8381976

Presstext und Pressefotos können auf [www.bildsprachen.de](http://www.bildsprachen.de) heruntergeladen werden.

bild.sprachen ist ein Projekt des Fördervereins Pixelprojekt\_Ruhrgebiet und wird von der EU, dem Bund, dem Land NRW und der Stadt Gelsenkirchen gefördert.

Das Projekt bild.sprachen – Messe 2012 wird durch die Stiftung Kulturhauptstadt Europas gefördert.